



# Protokoll Begleitausschuss



Ort: Bücherei der Kreisverwaltung, Parkstraße 6, 34576 Homberg  
Termin: 28.09.2016  
Beginn: 16.00 Uhr  
Ende: 18:00 Uhr

## **Anwesende :**

Frau Schmitt, Herr Spengler, Frau Bornmann, Frau Spohr, Herr Becker, Herr Schott, Frau Brandes, Herr Hannappel, Frau Wagner, Frau Scheffer, Herr Helwig, Herr Dr. Vaupel, Frau Meißner, Herr Schnücker, Frau Gratias-Fiebig Herr Kindler (war zur Abstimmung nicht mehr anwesend)

Herr Bürger und Frau Grunewald-Discher als Koordinierungs- und Fachstelle/federführendes Amt sowie Herr Helge von Horn

## **als Gäste:**

Frau Gitta Hentschker-Kranixfeld – KiFaS e.V. Felsberg  
Herr Andreas Köthe - Wabern

## **Entschuldigt:**

Herr Fischer, Herr Warlich (dafür Dr. Vaupel), Herr Recke (dafür Frau Gratias-Fiebig), Herr Ide

## **Tagesordnung:**

- 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Interessensbekundungen – Gäste haben das Wort
- 3) Interne Beratung und Abstimmung
- 4) aktuelle Hinweise zu rechtsextremen Bewegungen im SEK
- 5) Termine und mehr

## **TOP 1**

Frau Scheffer begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung

Herr Vaupel, der seine Mitgliedschaft im BgA wegen seines anstehenden Ruhestandes bereits übergeben hat, übernimmt heute nochmals die Vertreterrolle. Er erhält durch Abstimmung das Stimmrecht für die Vertretung von Herrn Warlich.

Es sind 16 stimmberechtigte Personen anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.



## TOP 2 + 3



## Vorliegende IBs

### 19 - 16 KiFaS e.V.

- Pfad der Kinderrechte

### 13 - 16 KuF

- Demokratiekonferenz am 11.11.2016

### Vorfestlegungen für 2017

- Integrationskurs Musik (in 2016 – Musik verbindet Wabern)
- Respekt- & Toleranzpass (mit anorak21 e.V. in Koop. Mit „Gewalt geht nicht!“)





## 19. Projekt

<b>Titel:</b>	<b>Pfad der Kinderrechte</b>
<b>Träger:</b>	KiFaSe.V.
<b>Projekttyp:</b>	Kulturprojekt
<b>Wirkungsort:</b>	Felsberg
<b>Zeitraum:</b>	30.09. – 31.12.2016
<b>Projektskript:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bewusstmachen von Kinderrechten</li> <li>▪ In 2017 Tafeln mit Kinderrechten in Schulnähe aufbauen</li> <li>▪ Okt. 2016 theaterpädagogischer Workshop mit 15 Kindern in Felsberg (eine Woche)</li> <li>▪ Filmarbeiten im Workshop für spätere Doku</li> <li>▪ Dokumentation des Erarbeitungsprozesses</li> </ul>
<b>Zielgruppe:</b>	Kinder aus Felsberg – Alter 9 – 11 Jahre – aus Flüchtlingsfamilien u. Mehrheitsgesellschaft
<b>Anzahl TN:</b>	15
<b>Leitziel:</b>	LZ 1
<b>Beantragte Fördersumme:</b>	4.980 €

Frau Hentschker-Kranixfeld stellt das Projekt vor und beantwortet die Fragen des BgA wie folgt:


- Die Idee ist nicht neu, dennoch ist das Thema sehr aktuell und noch nicht im Alltag von Kindern und Familien angekommen.
- Die Erarbeitung des Pfades ist der erste Schritt des Projektes. Der zweite Schritt wird die Umsetzung des Pfades im kommenden Jahr sein.
- Der kulturwissenschaftliche Ansatz der Theaterpädagogen ist das Besondere an diesem Projekt. Es ist eine intensive Form für eine Gruppe.
- Ehrenamtler von KiFaS e.V. könnten die inhaltliche Umsetzung nicht leisten.
- Es wird der Hinweis eingebracht, dass die beantragte Summe im Verhältnis der Teilnehmerzahl sehr hoch ist. Man müsste schauen, dass man mehr Multiplikatoren, Kinder und Familien mit einbindet.

Lfd.Nr.: 19	Titel: Pfad der Kinderrechte	Beantragte Summe: 4.980,00 €
Bemerkungen: Der BgA schlägt eine erneute Antragstellung für 2017 mit verändertem Konzept vor.		
		<b>Bevolligte Summe:</b> <b>Keine Förderung</b>



## 21. Projekt

Titel:	Demokratiekonferenz – In welcher Welt wollen wir eigentlich leben?
Träger:	KuF
Projekttyp:	Informationsveranstaltung/Aufbau von Netzwerken
Wirkungsort:	Kreisweit
Zeitraum:	01.10. – 31.12.2016
Projektskript:	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Aktuelles zur Demokratiegefährdung im SEK</li><li>▪ Projektmarkt aller Projektträger aus 2016 bei „Demokratie leben!“</li><li>▪ Kurzdiskussionen zu ausgewählten Fragestellungen</li><li>▪ Foto- und Ergebnisdokumentation</li></ul>
Zielgruppe:	Projektträger „Demokratie leben!“, Interessierte aus gesamten SEK, BgA mit Vertreter*innen
Anzahl TN:	60
Leitziel:	LZ 1
Beantragte Fördersumme:	1.500 €



Herr Bürger stellt das Projekt vor:

- Es wurde eine Kleingruppe eingeladen um die Idee „Wie kann Integration gelingen?“ weiter zu denken. ( Koordinierungs- und Fachstelle, Frau Scheffer, Herr Schnücker, Herr Kink (Wir-Koordinator des Kreises) und Herr Poppe (Coach des Bundesprogrammes), sowie Frau Grunewald-Discher
- Nach einigen Überlegungen waren sich alle einig, dass es schwer ist dieses Thema auf Kreisebene zu bearbeiten so lange bundesweit noch Vieles in Bewegung ist.  
Außerdem ist das Thema sehr stark von der Flüchtlingsthematik geprägt und es würden die Projektträger, die sich allgemein mit den Themen Demokratie und Toleranz beschäftigen, verloren gehen.  
Die Projektträger und der Markt der Möglichkeiten sollen aber weiterhin im Fokus der Konferenz stehen.
- So wurde sich auf das Thema „In welcher Welt wollen wir leben?“ geeinigt. Dabei sollen dann alle Teilnehmer mit einer Art Notizbuch und Leitfragen sich im Verlauf der Konferenz immer wieder mit den Fragen was Demokratie ausmacht beschäftigen.
- Die Kosten setzen sich aus Verpflegung und Druckkosten für das Notizbuch zusammen. Die Moderation wird über Norbert Poppe abgedeckt.



# Protokoll Begleitausschuss



Lfd.Nr.: 21	Titel: Demokratiekonferenz	Beantragte Summe: 1.500 €
Bemerkungen:		



## Vorratsbeschluss 2017

Titel:	<b>IKM Wabern – Integrationskurs Musik in Wabern</b>
Träger:	Geschichts- und Kulturkreis Wabern e.V.
Projekttyp:	Pädagogisches Angebot / Kulturelles Angebot / Fortbildung
Wirkungsort:	Wabern und Umgebung
Zeitraum:	01.01. – 31.03.2017
Projektskript:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Musik als universelle Sprache in der gemeinsamen Arbeit von Flüchtlingen und Mitgliedern der Mehrheitsgesellschaft</li> <li>- Kontinuierlicher Workshop mit didaktisch-methodischer Anleitung</li> <li>- Erarbeiten eines Kulturprogramms</li> <li>- Gemeinsame Auftritte</li> </ul>
Zielgruppe:	20 Personen – Flüchtlinge und Mehrheitsgesellschaft
Anzahl TN:	20
Leitziel:	LZ 1
Beantragte Fördersumme:	2.200 €

Herr Köthe stellt das Projekt vor und beantwortet die Fragen des BgA wie folgt:

Bereits im vergangenen Jahr lief das Projekt sehr erfolgreich. Es kamen nach und nach mehr Menschen hinzu. Das Projekt hat viele kleine Unterprojekte geschaffen (Musik, Kunst...), es haben sich Multiplikatoren entwickelt und viele Kooperationen sind entstanden.

Der Termin muss jetzt schon mit eingeplant werden, da die Projektleiter sich die Zeit dann frei halten (Herr Köthe ist als Musiker in weiteren Projekten gebucht).

Lfd.Nr.: 1	Titel: Integrationskurs Musik	Beantragte Summe: 2.200 €
Bemerkungen:		
		<b>Das Projekt wird gefördert</b>



## Vorratsbeschluss 2017

<b>Titel:</b>	Respekt- & Toleranzpass Schwalm-Eder
<b>Träger:</b>	KuF und anorak 21 e.V.
<b>Projekttyp:</b>	Aktionstage, Entwicklung pädagogischer Materialien, Schulprojekt
<b>Wirkungsort:</b>	Kreisweit
<b>Zeitraum:</b>	01.01. – 30.08.2017
<b>Projektskript:</b>	Im Rahmen des Respekt- und Toleranzpasses setzen sich 25 fünfte Klassen mit wichtigen Inhalten der Toleranz und des Miteinanders auseinander. Ein Modul wird extern bei anorak21 e.V. als Halbtagsworkshop besucht.
<b>Zielgruppe:</b>	25 Klassen der Jahrgangsstufe 5. aus dem SEK, alle Schulformen
<b>Anzahl TN:</b>	500
<b>Leitziel:</b>	LZ 1
<b>Beantragte Fördersumme:</b>	10.000 € „Gewalt geht nicht!“ trägt weitere 3.000 € aus Kreismitteln

Herr Bürger stellt die Entwicklung des Projektes vor:

Im vergangenen Jahr haben 25 Klassen aus 11 Schulen am Projekt teilgenommen. Die Schulen liegen kreisweit verteilt und es kamen alle Schulformen unter den Teilnehmenden vor.



Auch im kommenden Jahr sollen wieder 25 Tage beim Dienstleiter anorak 21 e.V. geblockt werden, damit das Projekt stattfinden kann.

Lfd.Nr.: 2	Titel: Respekt- & Toleranzpass	Beantragte Summe: 10.000 €
Bemerkungen:		
		<b>Bewilligte Summe:</b> <b>Das Projekt wird gefördert</b>



## Umlaufbeschlüsse vom 04.07.2016

- **Projekt 16 – Sommerfest der Begegnung**
  - Begegnungsfest von Flüchtlingen und Mehrheitsgesellschaft
    - 18 x Ja
    - Keine Gegenstimme
- **Projekt 17 – Jugendforum goes Berlin**
  - Mitglieder u. Interessierte vom Jugendforum tauschen sich in Berlin mit Jugendforum aus Berlin Mitte aus
    - 18 x Ja
    - Keine Gegenstimme



Zum Projekt 17 wurde nochmal erwähnt, dass hierfür Mittel aus dem Aktionsfonds genutzt werden, um die zu verteilenden Mittel aus dem Jugendforum nicht zu verringern.

### Jugendforum gud so

Frau Meißner berichtet über die geförderten Projekte des Jugendforums.

In Niedenstein hat die Jugendfeuerwehr mit/für Flüchtlinge/n einen tollen Spiel- und Sporttag im Schwimmbad umgesetzt.

Die evangelische Jugendarbeit Melsungen hat sich mit dem Thema Bedürftigkeit und Toleranz auseinander gesetzt und dazu ein Experiment gemacht, bei dem sich Jugendliche als bedürftig ausgegeben haben und dann Passanten damit konfrontiert haben.

## TOP 4

Helge von Horn stellt aktuelle Neuerungen im Bereich von rechtsextremen Bewegungen im SEK vor.



In letzter Zeit treten im Schwalm-Eder-Kreis zwei Gruppierungen neu auf:

### Die Identitären:

- Bundesweite Aktionen in den Schlagzeilen
- Die Gruppierung ist seit 2012 in Deutschland aktiv
- Im SEK tauchen sie mit Aufkleberaktionen und Sprayaktionen auf
- Es gibt eine gute bundesweite Vernetzung und regen Austausch

### Reichsbürger:

- Treten aktuell gehäuft auf
- Sie leugnen die Existenz der Bundesrepublik Deutschland, daher wollen sie ihren Personalausweis abgeben, weigern sich Ordnungsgelder zu zahlen u.ä.
- Auch die Präsenz in den Medien nimmt zu
- Das Projekt "Gewalt geht nicht!" wird einen Info-Workshop für Mitarbeiter aus Ordnungsämtern anbieten und in der BGM-Dienstversammlung informieren



## TOP 5

### Verabschiedung von Herrn Dr. Vaupel

Landrat Winfried Becker und der BgA bedanken sich herzlich für die tolle Zusammenarbeit, sein Engagement und seine guten Ideen im BgA und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

**Termine 2016**

**Gibt es Termine, die Sie benennen wollen?**

**Forum Asyl Schwalm-Eder**  
Diese Veranstaltung findet sich zu dem Thema 'Forum Asyl Schwalm-Eder' im Bereich 'Forum Asyl Schwalm-Eder' an. Die Veranstaltung wird am 11.11.2016 um 15:00 Uhr in der Gesamtschule Melsungen stattfinden. Die Veranstaltung wird von der BgA organisiert.

Termin	Datum
Demokratiekonferenz	<u>11.11.2016</u> 15.00 – 19.00 Uhr Gesamtschule Melsungen

**Demokratiekonferenz**  
In welcher Welt wollen wir eigentlich leben?  
11.11.2016 15.00 bis 19.00 Uhr  
Gesamtschule Melsungen

S. Bürger  
Projektleitung

J. Grunewald-Discher  
Jugendbildungsreferentin